

Toyota-Roboter fliegt zur ISS-Raumstation

Der von Toyota mitentwickelte Astronauten-Roboter Kirobo startet am 4. August 2013 ins Weltall. Vom Tanegashima Space Centre, dem größten Weltraumbahnhof Japans, geht es an Bord des Transportraumschiffs Kounotori 4 zur Internationalen Raumstation ISS. Kirobo ist einer von zwei sprechenden Robotern, die im Rahmen des Kibo Robot Projekts entwickelt wurden. Nach seiner Ankunft auf der ISS wartet Kirobo auf den japanischen Astronauten Koichi Wakata, der mit der Expedition 38 zwischen November und Dezember ankommen soll..

Wakata wird der erste japanische Kommandant der ISS, wenn er im Jahr 2014 deren Leitung übernimmt. Im Rahmen verschiedener Experimente werden Wakata und Kirobo auf der Raumstation die erste Konversation zwischen einem Menschen und einem Roboter im Weltall führen.

An dem Projekt haben sich das Forschungszentrum für angewandte Wissenschaften und Technologie (RCAST) der Universität Tokyo, die Robo Garage Co. und Toyota beteiligt. Unterstützt wurden sie dabei von der japanischen Raumfahrtagentur JAXA. Während Robo Garage und das RCAST die Hardware des Roboters und seine mechanische Bewegungsfähigkeit entwarfen, stellte Toyota die jüngste Spracherkennungs-Software bereit. Um Gesprächsinhalte und das Projektmanagement kümmerte sich derweil das Unternehmen Densu. (ampnet/deg)

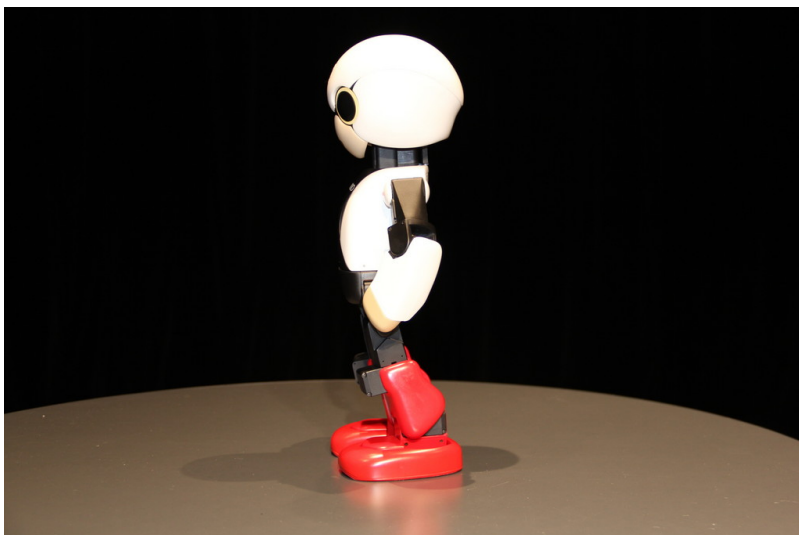
Bilder zum Artikel:



Toyota-Roboter Kirobo.

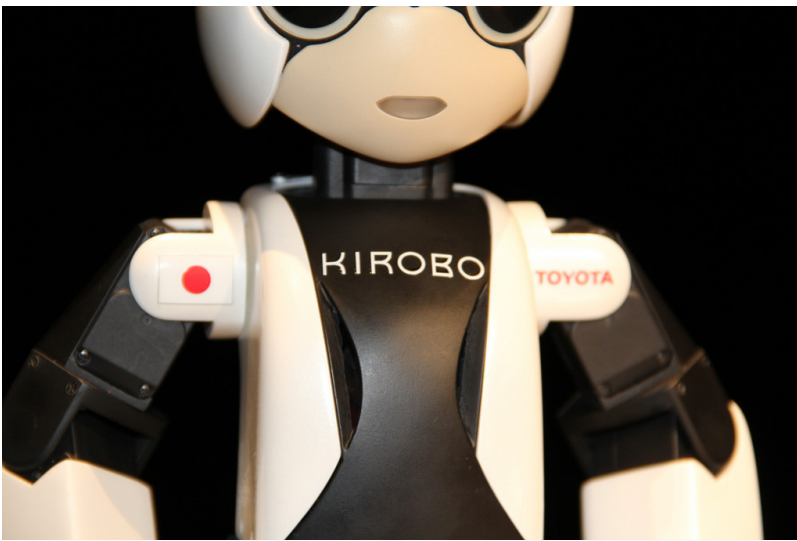
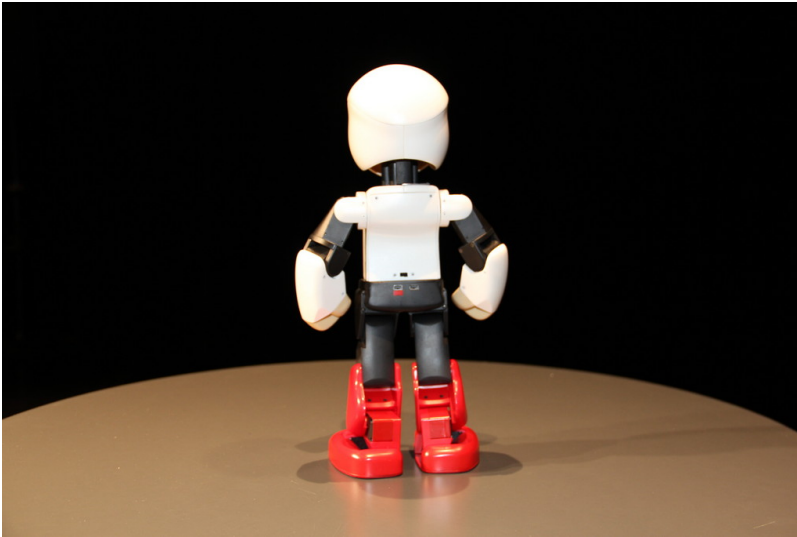


Toyota-Roboter Kirobo.

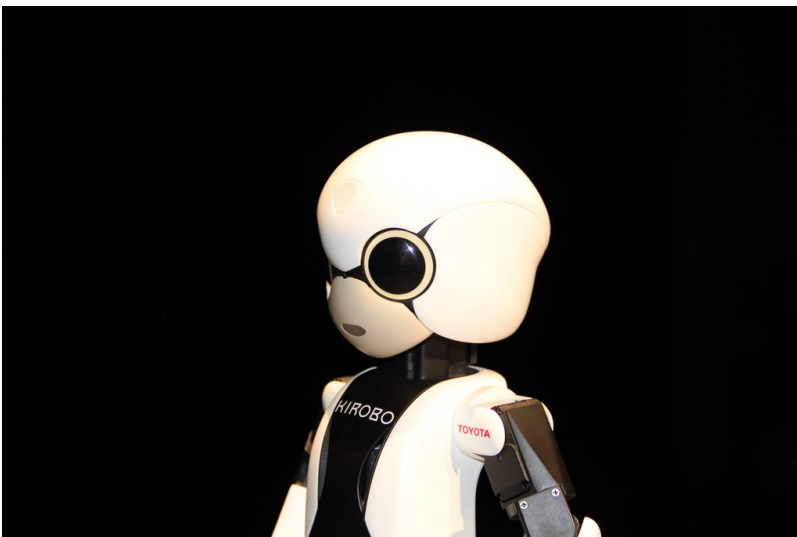


Toyota-Roboter Kirobo.

Toyota-Roboter Kirobo.



Toyota-Roboter Kirobo.



Toyota-Roboter Kirobo.

Toyota-Roboter Kirobo.

